



Direkt vermarktete Produkte aus eigener
Entwicklung und Produktion mit
Wertschöpfung in Österreich

UNI-Line®



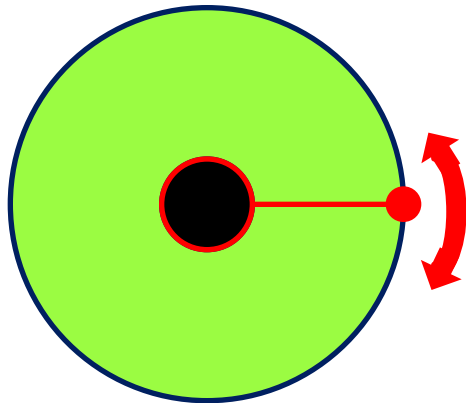
WALTER
KUNSTSTOFFE

UNI-Line® Standard (2 mm x 10 cm) Einbauhilfe

Entwicklung, Herstellung & Marketing:	M2 Consulting GmbH
Adresse:	Karling 97, 4081 Hartkirchen
Firmendaten:	ATU 64444104, FN 317280 p
Geschäftsführung:	Hannes Meier
Erreichbarkeiten:	M +43 664 2005455, F +43 732 210022 2631 E office@m2consulting.at
Bankverbindung:	Raiffeisenbank Region Eferding
Kontodaten:	IBAN: AT77 3418 0800 0144 1435, BIC: RZOOAT2L180
ARA-Lizenznummer:	19477

Einbau-Beispiel „Baumring“

Baumring

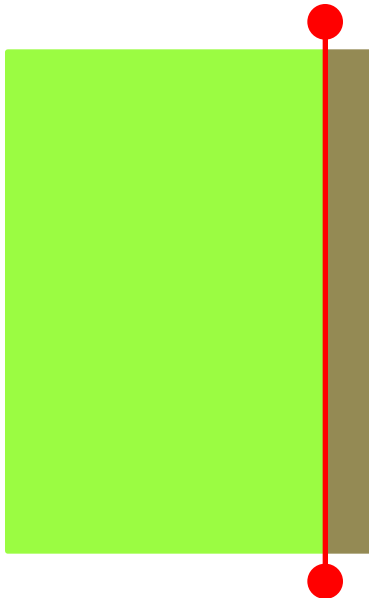


Schnur mit der Länge vom Baumring-Radius und dem Umfang des Baumes verwenden, Schnur um Baum herum mit lockerer Masche befestigen.

Am äußeren Radius wird die Schnur an einem Holzstock befestigt, der nun rund um den Baum bewegt werden kann. Damit kann der Kreis des Baumringes am Boden markiert werden. Anschließend mit dem Spaten ...

... vorstechen – einsetzen – fertig!

Einbau-Beispiel „Gerade Linie“



Schnur entlang der gewünschten Begrenzungslinie spannen, mit einem geraden Stichwerkzeug (z.B. Gardena-Gartenstecher) entlang der Linie vorstechen und Stich geringfügig aufweiten.



Einbau-Tip: bei Geländeunebenheiten siehe letzte Folie! Den Stich möglichst schmal halten (nicht zu weit aufweiten). Nach Möglichkeit geringe Zugbeanspruchung an beiden Enden ausüben (gilt für Längen bis etwa 2 m).

Einbau-Beispiel



Die Rasenkante maximal in Rasenschnitthöhe aus dem Boden ragen lassen. Das Rasenmähermesser kann somit maximal auf der Kante anliegen UND die Rasenkante verschwindet optisch nach wenigen Mähvorgängen.



Einbau-Tip: lassen sie ein kleines Gefälle vom Rasen hin zur abgrenzenden Fläche (Kies, Rindenmulch etc.). Auch bei höherem Rasenschnitt genügt dann eine tief gesetzte Rasenkante, die vom Rasen aus bald nicht mehr gesehen werden kann!

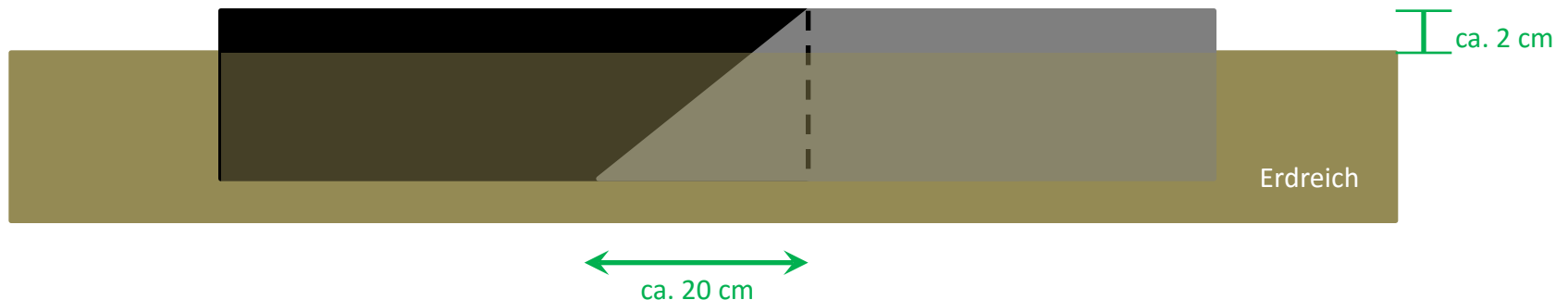


Einbau-Beispiel „Stoß“

Beim Stückeln oder Aufeinanderstoßen zweier Rasenkanten genügt es, eine Überlappung von ca. 20 cm vorzunehmen.



Einbau-Tip: schneiden sie dabei ein Ende von oben nach unten schräg verlaufend mit einer Schere zu! Dies garantiert guten Halt beider Enden und erzeugt optisch keine dickere Sicherheitskante!



Einbau-Beispiel „Geländekante“

Durch Einschneiden der Kante von unten nach oben kann die Kante geknickt und damit ev. Gelände-Verläufen angepasst werden.

